

Internetadresse: [www.bretten.de](http://www.bretten.de) • e-mail: [pressestelle@bretten.de](mailto:pressestelle@bretten.de)

Rathaus Bretten, Zimmer 320 Redaktion: Sachgebietsleiter Norman Liebing, Tel: 07252/921- 105  
 Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten Mitarbeit: Bettina Freytag, N.N. Fax: 07252/921-122

## Brandschutz & Inklusion: Altbau am Melanchthon-Gymnasium Bretten saniert

Die Stadt Bretten investiert als Schulträger knapp 700.000 EUR in das Melanchthon-Gymnasium Bretten (MGB). Die Baumaßnahme umfasste im Wesentlichen die Umsetzung von brandschutztechnischen Auflagen am Altbau sowie die Schaffung eines barrierefreien Zuganges zum Altbau. Besonders der Eingangsbereich - das Foyer des MGB - erstrahlt nun in neuem Glanz.

Im Rahmen der feierlichen Übergabe erklärte Oberbürgermeister Martin Wolff, dass im Rahmen der Inklusion von Schülern mit Behinderungen der Altbau auf jedem Stockwerk barrierefrei erschlossen werden musste. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde auf der Südseite zum Schulhof hin ein Aufzugsturm mit innen fahrendem Fahrstuhl errichtet.

Daneben erfolgte der Einbau eines Nottreppenhauses als zweiter Rettungsweg im Brandfall zwischen Altbau und dem Fahrstuhlbauwerk. Saniert wurde insbesondere auch der Eingangsbereich. Schulleiterin Elke Bender zeigte sich sehr angetan von der ansehnlichen Wandlung des Foyers.

Das Foyer soll der Schule ein modernes Gesicht geben, erklärte sie gegenüber Oberbürgermeister Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner, Vertretern des Gemeinderates, Elternvertretern und Schülerinnen und Schülern.

Knapp eineinhalb Jahre dauerte die umfassende Sanierung, bei der insbesondere der Brandschutz verbessert wurde. Zusätzlich zum Nottreppenhaus installierte man rauchdicht schließende Türen, um das Treppenhaus im Brandfall abzuschotten.

Im Dachgeschoss erhielt das MGB einen neu eingerichteten PC-Raum mit



Überzeugen sich vor Ort von der modernen Ausstattung des 3. PC-Raums am MGB: Schulleiterin Elke Bender (sitzend am PC) sowie Stadtrat Dr. Günter Gauß, OB Martin Wolff, Stadträtin Heidi Leins, BM Michael Nöltner (stehend, v.r.n.l.)

Geräten nach dem neusten Stand der Technik für insgesamt 30.000 Euro. Oberbürgermeister Martin Wolff gab vor Ort auch Ausblick auf weitere bauliche Maßnahmen, die dieses Jahr noch am MGB vorgesehen sind. Darunter u.a. der Einbau einer Lüftungsanlage im Aufenthaltsbereich, die Erneuerung der Beleuchtung im Treppenhaus sowie die Sanierung der Lehrer- und Schülertoiletten.



Ziel erreicht: Pflegestützpunkt Bretten eingerichtet  
**Oberbürgermeister Martin Wolff informiert**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
 ich freue mich, dass unser Bemühen gegenüber dem Landkreis Karlsruhe und den Kranken- und Pflegekassen sowie den kommunalen Landesverbänden auf Einrichtung eines eigenen Pflegestützpunkts Wirkung zeigte und von Erfolg gekrönt ist. Ab Mai wird der neue Brettener Pflegestützpunkt als zentrale Anlaufstelle zum Thema Alter und Pflege im Mittelzentrum seinen Betrieb aufnehmen. Hier können sich Pflegebedürftige und Angehörige unabhängig und umfassend über alle Fragen rund um Pflege und Pflegeversicherung informieren und beraten lassen. Der Pflegestützpunkt ist in Räumen in der Hermann-Beuttenmüller-Straße 6 in Bretten untergebracht und wird seitens des Landratsamtes mit zwei Mitarbeiterinnen besetzt. Diese werden in den kommenden Wochen zunächst Kontakt mit den örtlichen Akteuren im Bereich der Altenhilfe suchen, um einen umfassenden Überblick über die differenzierten Angebote zu bekommen. Die beiden Mitarbeiterinnen sind ab nächster Woche bereits telefonisch unter Tel.: 0721/936 71230 oder Mobil: 0151/52350666 erreichbar. Der reguläre Betrieb mit Sprechzeiten in Bretten und auch Außensprechzeiten in umliegenden Gemeinden beginnt im Mai. Mit dem Technischen Rathaus Bretten, der Agentur für Arbeit, der KFZ-Zulassungsstelle sowie der Energieagentur des Landkreises komplettiert der Pflegestützpunkt nun das umfangreiche, zentral gelegene Dienstleistungsangebot im Brettener "Behördenzentrum Mitte".  
 Ihr Martin Wolff

## Südwestumgehung rückt näher: Bretten im „vordringlichen Bedarf“

Die von der Stadt Bretten geforderte Ortsumgehung rückt näher: Im aktuellen Referentenentwurf des Bundesverkehrswegeplans ist die „Südwest Ortsumgehung Bretten“ – wie sie offiziell dort genannt wird – nun im vordringlichen Bedarf, der höchsten Dringlichkeitsstufe, ausgewiesen. Oberbürgermeister Martin Wolff erklärte dazu: „Ich freue mich, dass unsere Anstrengungen in dieser Sache gefruchtet haben und die Ortsumgehung mit absoluter Dringlichkeit behandelt werden soll“. Die Maßnahme ist mit knapp 40 Millionen Euro Gesamtinvestitionsvolumen im Bundesverkehrswegeplan bis 2030 projektiert. Eine zeitnahe Umsetzung der Südwesttagente ist zwar nicht umgehend zu erwarten, dennoch wertet das Stadtoberhaupt die Höherstufung als Erfolg aller, die sich für diese Maßnahme stark gemacht haben. Besonderen Dank sprach er insbesondere dem Bundestagsabgeordneten Axel E. Fischer aus, der OB Martin Wolff zugesagt hatte, sich für dieses breite Brettener Interesse auf Bundesebene stark zu machen. Mit der Aufnahme ist noch keine Entscheidung über die Lage der Umgehung getroffen. Dies wird im Vorfeld einer möglichen Umsetzung im Wege einer Variantenprüfung festgestellt.

## Ganztagsbetrieb ab 2016/2017 an der Pestalozzischule genehmigt

Ab dem Schuljahr 2016/2017 wird die Grundstufe der Pestalozzischule zur Ganztagschule. Nachdem der Gemeinderat der Stadt Bretten die Beantragung der Ganztagschule am 28.07.2015 beschlossen hatte, wurden die entsprechenden Anträge gestellt. Mit Erlass vom 28.02.2016 hat das Regierungspräsidium Karlsruhe nun die Einrichtung des Ganztagsbetriebs an der Grundstufe der Pestalozzischule genehmigt. Die Einrichtung der Ganztagschule erfolgt in verbindlicher Form. Der Ganztagsbetrieb findet an drei Schultagen je Woche mit sieben Zeitstunden statt. Die Umstellung erfolgt ab dem Schuljahr 2016/2017 für alle Schüler der Grundstufe (Klassen 1 bis 4). Bereits zum Schuljahr 2013/2014 wurde an der Pestalozzischule eine Nachmittagsbetreuung für die Klassenstufen 1 bis 3 eingerichtet. Mit der Einführung der Ganztagschule kann an der Pestalozzischule das bisherige Unterrichts- und Betreuungskonzept weiterentwickelt und optimiert werden. Mit der Ganztagschule wird nun auch für die Eltern der Förderschüler ein wichtiger Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet.

## Argentinierin auf der Suche nach ihren Brettener Wurzeln

Mönchhofgasse 6 – das war die gesuchte Adresse von Karina Grabenheimer, denn dort wurde nachweislich ihr Vater Siegfried Grabenheimer geboren. Karina Grabenheimer machte sich, wie schon im letzten Jahr ihre beiden Cousins auf den Weg, die jüdischen familiären Wurzeln in Bretten zu entdecken. Das Elternhaus wurde abgebrochen, als das Quartier neu gestaltet wurde. Aber immer noch lebt die freundliche Nachbarin in ihrem Elternhaus, die sich an die jüdischen Nachbarkinder von früher erinnern konnte. Auf dem jüdischen Friedhof ist das Grab von Meier Grabenheimer, dem Urgroßvater aus Diedelsheim. Er wurde als letzter auf dem Friedhof im Jahr 1939 beerdigt, ehe dieser geschlossen wurde. Zum Friedhofsbesuch kamen auch Nachfahren, die sich noch gut an die Erzählungen der Großmutter und Mutter erinnerten, denn man lebte in Diedelsheim gut miteinander. Auch Oberbürgermeister Martin Wolff ließ es sich nicht nehmen, die argentinische Besucherin im Vorfeld der Mitgliederversammlung der Gesamtwehr in der Stadtparkhalle willkommen zu heißen. Für die Argentinierin war es Freude pur, den schönen Bildband mit nach Hause zu nehmen. Und dazu noch die vielen Feuerwehrlaute – Eindrücke, die nicht jeder Gast erlebt. Ein Besuch in Reichelsheim/Odenwald beschloss die Tage. Rüdiger und Heidi Leins hatten die Freude, den argentinischen Gast zu betreuen und mit Informationen zu versorgen. Die Geburtsurkunde des Vaters im Standesamt zu sehen, war ein weiterer Höhepunkt.



## Komm mit! Kinder entdecken Bretten - Kinderstadtführer offiziell vorgestellt

Vergangene Woche wurde der erste „Kinderstadtführer“ der Stadt Bretten vorgestellt.

Die 24-seitige Broschüre ist Ergebnis des Projekts einer Klasse der Grundschule in Bauerbach mit ihrer Lehrerin und Künstlerin Ursula Maria Steinbach.

Die Kinder haben die Bilder und Texte zu insgesamt zehn - aus ihrer Sicht wichtigen - Sehenswürdigkeiten beigesteuert.

Die Broschüre informiert aus Kindersicht über Marktplatz, Melanchthonhaus, Bretzens größtem Sohn selbst, Pfeifer- und Simmelturm, Gerberhaus und vieles mehr.

Oberbürgermeister Martin Wolff lobte das tolle Ergebnis dieses Projekts

und dankte den Kindern für ihren engagierten Einsatz. Die Broschüre liegt ab jetzt kostenlos in der Tourist-Info zur Abholung bereit. Geplant ist auch, den Kinderstadtführer bis im Spätjahr auf Englisch übersetzen zu lassen. Ursula Maria Steinbach unterstrich im Rahmen der offiziell



Präsentieren mächtig stolz "ihren" Kinderstadtführer: Die Klasse 4 der GS Bauerbach gemeinsam mit OB Wolff und Ursula Maria Steinbach vor einem "ihren" Sehenswürdigkeiten schlechthin: dem Marktbrunnen.

len Vorstellung, dass man den Kinder bewusst die Freiheit lies, die Bilder nach ihrem Geschmack mit Farbe zu versehen. „Absolut gelungen“ bezeichnete das Stadtoberhaupt die knallig bunten Ergebnisse mit durchweg poppigen Farben. Zuvor hatten die 11 Kinder im Juli 2015 an einem Rundgang mit dem ehrenamtlichen Stadtführer Klaus-Dieter Dürr teilgenommen. Dabei erfuhren sie alles über die Sehenswürdigkeiten und Geschichte Bretzens.

Die wichtigsten Stationen der Stadt wurden dabei zunächst in Bleistiftzeichnungen festgehalten und erst später koloriert. Die Texte wurden ebenfalls von den Kindern

selbst geschrieben und durch Stadtarchivar Alexander Kipphan auf ihre Richtigkeit überprüft.

Gestaltet wurde der Kinderstadtführer von der Tourist-Info Bretten. Gedruckt und konfektioniert hat ihn die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten.

## Ausgezeichneter Naturschutz: Bretten im Förderprojekt „Natur nah dran“

Die Stadt Bretten hat sich einen der zehn begehrten Plätze für das Förderprojekt „Natur nah dran“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR)

Die Stadt Bretten wird nun, zusammen mit dem NABU, einen Teil ihrer Grünflächen in artenreiche Lebensräume für Tiere und Pflanzen verwandeln. Oberbürgermeister Martin Wolff erklärte hierzu: „Ich freue mich, dass die jahrelange sehr enge und konstruktive Zusammenarbeit aus Stadtverwaltung und NABU landesweite Anerkennung erfährt“. Stadt und Naturschützer unterhalten seit vielen Jahren einen regen Austausch, bspw. in Form von Jahresgesprächen aber auch darüber hinaus.

Der für Umweltangelegenheiten zuständige Dezernent Bürgermeister Michael Nöltner hatte das Projekt und die gemeinsame Bewerbung mit dem NABU maßgeblich befördert: „Im Austausch mit dem NABU konnten wir ein überzeugendes Konzept eines Grünzugs mit blühenden Wildblumen und bunten Wiesen quer durch die Stadt ergänzt durch Nistkästen oder Trockenstandorte mit Kies und Sand vorlegen“ ist sich BM Michael Nöltner sicher.

„Die Stadt Bretten hat ein tolles Konzept und auch schon konkrete Vorschläge zur Umgestaltung eingereicht“, bestätigte Carolin de Mattia, Projektmanagerin „Natur nah dran“ beim NABU Baden-Württemberg.

Knapp 60 Bewerbungen waren eingegangen, aus denen die Jury – bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des Städtetages, des Gemeindetages, des MLR und des NABU – zehn Kommunen ausgewählt hat. Diese werden bei der naturnahen Umgestaltung von jeweils bis zu fünf Flächen unterstützt. (Standorte siehe Grafik)

Mit „Natur nah dran“ möchten NABU und MLR Städte und Gemeinden mit Rat und Tat dabei unterstützen, einen Teil ihrer Grünflächen im Sinne der biologischen Vielfalt umzugestalten. Jährlich werden zehn Kommunen mit je 15.000 Euro unterstützt. Das Land Baden-Württemberg hat 2013 eine Naturschutzstrategie verabschiedet, in der unter anderem das Ziel festgeschrieben ist, die biologische Vielfalt

gesichert. Große Freude herrschte bei der Verwaltungsspitze nach Bekanntgabe der erfolgreichen Bewerbung für mehr biologische Vielfalt in der Melanchthonstadt.

In Kommunen zu fördern. In diesem Rahmen hat das MLR zusammen mit dem NABU-Landesverband das Projekt „Natur nah dran“ gestartet. Der Gemeinde- und der Städtetag Baden-Württemberg unterstützen dieses Projekt. Weitere Informationen: [www.naturnahdran.de](http://www.naturnahdran.de)



- Legende**
- 1) Alexanderplatz
  - 2) Bahnhofstraße
  - 3) Kreisel
  - 4) Wilhelmstraße
  - 5) Ortseingang B294

## Öffentliche Bekanntmachung

### Zweite Änderung des Bebauungsplanes „Am Gottesacker“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Kernstadt Bretten;

- Änderungsbeschluss/Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO  
- Entscheidung über die Änderung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

**Änderungsbeschluss/Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO**

In seiner öffentlichen Sitzung vom 22.03.2016 hat der Gemeinderat gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO die Einleitung des Verfahrens zur zweiten Änderung des o.a. Bebauungsplanes und zum Erlass von örtlichen Bauvorschriften beschlossen.

Der vorgesehene Geltungsbereich der zweiten Änderung des o.a. Bebauungsplanes mit Erlass von örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem abgedruckten Abgrenzungsplan.

Diese Bekanntmachung ergeht gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO.

**Änderung des o.a. Bebauungsplanes u.a. im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO**

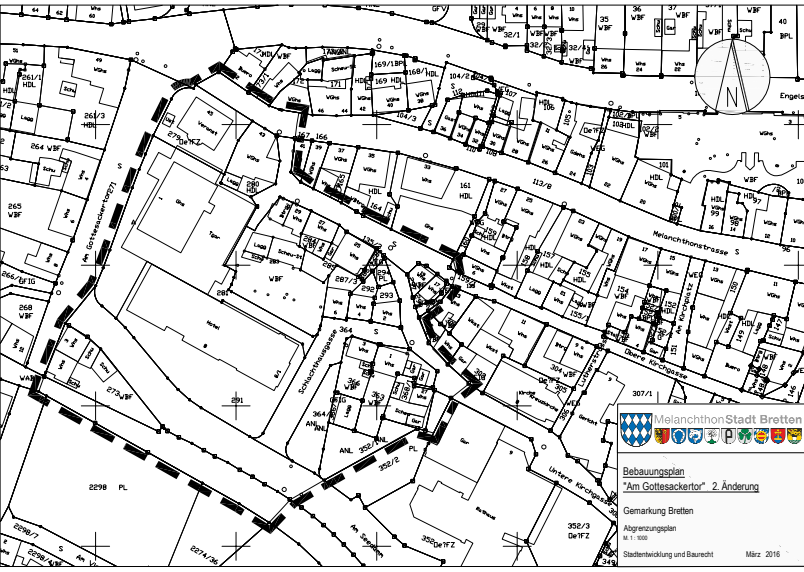
In seiner öffentlichen Sitzung vom 22.03.2016 hat der Gemeinderat beschlossen, die zweite Änderung des o.a. Bebauungsplanes u.a. im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO durchzuführen.

Die zweite Änderung des o.a. Bebauungsplanes mit Erlass von örtlichen Bauvorschriften wird somit im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB vollzogen.

Diese Bekanntmachung ergeht gem. § 13a Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO.

Bretten, 30.03.2016

Bürgermeisteramt Bretten



## Verkehrshinweis

### Kanalbaumaßnahme Hügellandstraße in Büchig

Bis einschließlich Dienstag, den 04.04. werden in der Hügellandstraße, Bereich Rathausgasse-Mittelgasse, Kanalbauarbeiten ausgeführt. Der Verkehr wird unter halbseitiger Sperrung an der Baustelle vorbeigeführt. Um Beachtung wird gebeten.

**Aktuelle Baustelleninformationen finden Sie auch online auf der Homepage der Stadt Bretten unter <http://www.bretten.de/wirtschaft-energie-umwelt/baustelleninfos-bretten>**

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

### Bauvorhaben:

Bauherr:  
Leistungsumfang:

### Aussegnungshalle Neibsheim Außenanlagen

Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten  
465 m<sup>2</sup> Auffüllung mit Schotter 16/32  
465 m<sup>2</sup> Auffüllung mit Riesel/Splitt 2/5  
520 m<sup>2</sup> Erdplanum Pflasterfläche/Schotterfläche  
39 Stk Mauerscheiben Höhe von 55cm bis 130cm  
400 m<sup>2</sup> Betonpflaster  
75 m<sup>2</sup> Rasengitter  
27 m<sup>2</sup> Pflasterterrasse  
350 m<sup>2</sup> Rasenansaat + Fertigstellungspflege  
23.05.2016 – 01.07.2016  
21.04.2016, 10:00 Uhr

Ausführungsfrist:  
Eröffnungstermin:  
Zur Angebotseröffnung  
Zugelassene Personen:  
Ablauf der Zuschlags-  
und Befristung:  
Vergabepflichtstelle:

Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten  
25.05.2016  
Regierungspräsidium Karlsruhe

Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD): 53,37 Euro inkl. MwSt.

Die Unterlagen können nach Erteilen eines SEPA-Lastschriftmandats (keine Schecks) bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Postfach 10 43 63, 70038 Stuttgart, Telefon: 0711/66601-555, Fax: 0711/66601-84, E-Mail: [vergabeunterlagen@staatsanzeiger.de](mailto:vergabeunterlagen@staatsanzeiger.de) angefordert werden.

Vergabeunterlagen per Download: 26,68 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter [www.Vergabe24.de](http://www.Vergabe24.de) eingesehen und heruntergeladen werden. Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter [www.Vergabe24.de](http://www.Vergabe24.de) eingesehen und heruntergeladen werden.

# BRETTEN

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter [www.bretten.de!](http://www.bretten.de!)

## Verkehrshinweis

### Baumaßnahme

### Alexanderstraße / Gutenbergweg

Aufgrund von Bauarbeiten zur Gas- bzw. Wasserversorgung wird die Alexanderstraße **im 1. Bauabschnitt** für den Verkehr **ab 04.04. - ca. 15.04.2016 teilweise gesperrt**.

Die Zufahrt zu McDonalds ist im Zeitraum der Baumaßnahme ausschließlich über die B 35 (Alexanderplatz) möglich. Die Zufahrt zur Waschanlage Kastner bzw. zur Fa. Bischoff Glastechnik (BGT) kann über den Gutenbergweg erfolgen.

Eine Zufahrt für LKW zur Fa. BGT über die Alexanderstraße ist jedoch nicht möglich.

Der Gutenbergweg wird zudem für den Fußgängerverkehr voll gesperrt.

Die Umleitung der Fußgänger (z.B. McDonalds) erfolgt über den Silberweg bzw. Melanchthonstraße.

Aufgrund von weiteren Bauarbeiten wird der Gutenbergweg **im 2. Bauabschnitt** für den Verkehr **ab 18.04. - ca. 29.04.2016 teilweise gesperrt**.

Die Zufahrt zu McDonalds ist im Zeitraum der Baumaßnahme ausschließlich über die B 35 (Alexanderplatz) möglich. Die Zufahrt zur Fa. Bischoff Glastechnik (BGT) erfolgt ebenfalls ausschließlich über die B 35 (Alexanderplatz).

Eine Zufahrt für LKW zur Fa. BGT über den Gutenbergweg ist jedoch nicht möglich. Der Gutenbergweg wird zudem für den Fußgängerverkehr voll gesperrt.

Die Umleitung der Fußgänger (z.B. McDonalds) erfolgt über den Silberweg bzw. Melanchthonstraße.

**Über die notwendigen Sperrungen im Zuge des 3. Bauabschnitts ab 02.05. wird an dieser Stelle rechtzeitig informiert.**

## Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Karlsruhe

nach § 65 Abs. 2 Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG) über die Auslegung von Hochwassergefahrenkarten auf den Gebieten der Städte Bretten, Bruchsal, Kraichtal, Östringen und Stutensee und den Gemeinden Bad Schönborn, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Karlsdorf-Neuthard, Kürnbach, Oberderdingen, Pfinztal, Sulzfeld, Ubstadt-Weiher, Walzbachtal, Weingarten und Zaisenhausen

Überschwemmungsgebiete nach § 76 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) sind Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern, Deichen und sonstigen Gebieten die bei Hochwasser eines oberirdischen Gewässers überschwemmt, durchflossen oder die die für Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden.

Als festgesetzte Überschwemmungsgebiete gelten dabei nach § 65 Abs. 1 WG ohne dass es einer weiteren Festsetzung bedarf,

1. Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern und Dämmen
  2. Gebiete, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten ist und
  3. Gebiete die auf der Grundlage einer Planfeststellung oder Plangenehmigung für die Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden.
- Die entsprechenden Hochwassergefahrenkarten umfassen folgende Teilbearbeitungsgebiete (TBG):

### TBG 351-2 Pfinzkorrektur mit den Gewässern:

- Pfinzgraben
- Pfinzkorrektur
- Neuer Kanal
- Walzbach
- Grombach
- Hardtgraben
- Weingartener Entlastungskanal
- Grombacher Entlastungskanal

### TBG 351-3 Hardtgraben Oberlauf mit den Gewässern:

- Hardtgraben
- Schönbornwiesengraben

### TBG 352-1 Pfinz, Saalbach, Kraichbach Bergland mit den Gewässern:

- Kleiner Bach
- Katzbach
- Kraichbach
- Eschbach
- Kohlbach
- Humsterbach
- Auerbach
- Bocksbach
- Pfinz

### TBG 352-2 Saalbach mit den Gewässern:

- Saalbach
- Hungergraben
- Brühlgraben
- Riedgraben
- Lohrgraben
- Bruchgraben
- Neibsheimer Dorfbach
- Nottenbach
- Stalzbach
- Annabach

Die Hochwassergefahrenkarten liegen **ab 01. April 2016 im Technischen Rathaus Bretten beim Amt Technik und Umwelt, 3. OG, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten** aus und können dort von jedermann während der Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden. Ab dem genannten Zeitpunkt treten auch die Rechtsfolgen des Überschwemmungsgebietes in Kraft:

Die Hochwassergefahrenkarten liegen ferner beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Umwelt und Arbeitsschutz, Beietherimer Allee 2, 76137 Karlsruhe aus und können dort ebenfalls von jedermann während der Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden.

Gleichzeitig verlieren bisher veröffentlichte Karten zu den o.g. Gewässern in den neu festgelegten Bereichen ihre Gültigkeit.

Hinweise:  
In Überschwemmungsgebieten sind grundsätzlich alle Erhöhungen oder Vertiefungen der Erdoberfläche sowie die Herstellung/Beseitigung oder wesentliche Umgestaltung von jeglichen Bauten und sonstigen Anlagen verboten. Dies gilt auch für das Anlegen oder Beseitigen von Baum- und Strauchpflanzungen. Zusätzlich ist die Umwandlung von Grünland in Ackerland sowie die Umwandlung von Auwald in eine andere Nutzungsart untersagt. Ausnahmen sind im Einzelfall möglich. Näheres regelt der § 78 WHG. Außerdem gelten in Überschwemmungsgebieten die Bestimmungen der „Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAWS)“ in der jeweils gültigen Fassung.

Die Hochwassergefahrenkarten werden für die Öffentlichkeit auch im Internet unter [www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de](http://www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de) bereitgestellt.

Karlsruhe, den 30. März 2016

Landratsamt Karlsruhe,  
Amt für Umwelt und Arbeitsschutz

## Aus dem Standesamt

Einträge vom 20.03.2016 - 27.03.2016

Eheschließungen:	
24.03.2016	Nadja Jusufov und Markus Aldo Tobler, Theodor-Storm-Weg 8, Bretten
Sterbefälle:	
13.03.2016	Ioannis Roussis, Schwandorfstr. 43, Bretten, 57 Jahre
16.03.2016	Adela Lidia Wekler, geb. Ber, Max-von-Laue-Str. 22, Bretten, 88 Jahre
20.03.2016	Herbert Jakob Heimberger, Max-von-Born-Str. 16/1, Bretten, 66 Jahre
20.03.2016	Siegfried Adolf Domes, Hebererweg 6, Bretten, 81 Jahre
20.03.2016	Lieselotte Gertrud Wilhelmine Winzig, geb. Dornhof, Im Teich 4, Bretten, 90 Jahre
21.03.2016	Regina Wilhelm, geb. Gantner, Georg-Wörner-Str. 62, Bretten, 88 Jahre
24.03.2016	Ilse Hilda Sulzer, geb. Merz, Allensteiner Str. 1, Bretten, 78 Jahre

## Altersjubilare im April

Stand: 29.03.2016

Kernstadt:	
11.04.	Irma Dittes, Im Brettspiel 1/3, 85 Jahre
18.04.	Alois Seitner, Friedrichstr. 64, 80 Jahre
19.04.	Horst Hoffmann, Friedrichstr. 80, 80 Jahre
22.04.	Hermine Glier, Goetheweg 32, 85 Jahre
30.04.	Helmut Odenwald, Friedrichstr. 52, 96 Jahre

Stadtteil Diedelsheim:	
01.04.	Irmgard Jung, Albert-Schweitzer-Str. 12, 80 Jahre
10.04.	Jakob Rajzl, Richard-Wagner-Str. 7, 80 Jahre

**Änderung der Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren ab 2016**  
Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das zum 1.11.2015 in Kraft getreten ist, wurde auch eine Änderung bei der Veröffentlichung der Geburtstage der Altersjubilare notwendig. Demnach schreibt die Stadt Bretten bzgl. eines Veröffentlichungswunsches künftig nur noch Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wünschenswerte Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt danach auch nur noch in o.g. Jahren. Wir bitten um Beachtung, dass auch alle mit Wirkung für die Zukunft erteilten Einverständniserklärungen, nicht berücksichtigt werden können.

## Sozialprojekt an der GS Rinklingen

**In der dritten und vierten Klasse der Grundschule Rinklingen hat das Sozialprojekt „Vom Ich zum Wir“ begonnen. Nun finden in regelmäßigen Abständen Doppelstunden in den Klassen statt, in denen die Entwicklung von sozialen Kompetenzen angeregt wird.**

Im Mittelpunkt steht vor allem eine nachhaltige Förderung der Fähigkeit zur Selbst- und Fremdwahrnehmung. Die Kinder erlernen in Rollenspielen Handlungsmöglichkeiten in Konfliktsituationen einzusetzen, sowie den Umgang mit persönlichen Emotionen.

Das Projekt „Vom Ich zum Wir“ ist eines von mehreren Projektangeboten für alle Grundschulen der Brettener Stadtteile, ermöglicht durch einen Beschluss des Gemeinderates und initiiert durch die Schulsozialarbeit. Durchgeführt wird das Projekt von Michael Heyer, einem erfahrenen Gewaltpräventions- und Sicherheitstrainer, der ein themenübergreifendes Praxistraining für die Grundschule Rinklingen zusammengestellt hat. Alle Übungen sind auf die Besonderheiten konkreter Handlungs- und Entscheidungssituationen im schulischen Miteinander abgestimmt. Dadurch können sich Kinder schnell mit deren Inhalten identifizieren. Zum Beispiel üben die Kinder in altersgemäßen Rollenspielen, wie man die Körpersignale anderer Menschen deutet, um dann richtig darauf zu reagieren. Das Motto hierbei lautet: Fühlen, was der Gegenüber fühlt.




## Antrag auf Erteilung einer Parkgenehmigung anlässlich des Peter-und-Paul-Festes 2016

Analog wie in den vergangenen Jahren ist von Seiten der Stadt Bretten zum Peter- und Paul Fest 2016 wiederum vorgesehen, für Berechtigte, die über die Festtage nicht zu Ihren Garagen, Grundstücken usw. zufahren können, Parkgenehmigungen in begrenzter Anzahl auszugeben. Der nachstehende Antrag ist daher bis spätestens 03.06.2016 bei der Straßenverkehrsbehörde Bretten (Herr Kleinhans; Tel. 921 - 320) Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten abzugeben. Selbstverständlich können auch bei Herrn Kleinhans im Rathaus / Zi. 221 Anträge gestellt werden. **Die bewilligten Parkgenehmigungen können ab Donnerstag, 12.06.2016 bei der Straßenverkehrsbehörde Bretten (Frau Dauth, Zi. 218) abgeholt werden.**

Name	_____
Anschrift	_____
Grund	_____
Anzahl der nicht mehr befahrbaren Parkstände	_____

## Aus den Stadtteilen

 **Bauerbach**

 **Gölshausen**


### Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Montag, den 04. April 2016 um 19.30 Uhr im Rathaus in Bauerbach

TOP 1 Bürgerfragestunde  
TOP 2 Anbörderung des Ortschaftsrates zum Tagesordnungspunkt des Gemeinderates: Bebauungsplan „Ortskern Bauerbach, Teil I“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bauerbach - Änderungsbeschluss / Änderung des Geltungsbereiches des künftigen Bebauungsplanes (Reduzierung) - Billigung des vorläufigen Entwurfes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung  
TOP 3 Verschiedenes  
Mit freundlichen Grüßen  
Wolfgang Rück, Ortsvorsteher

### Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet am Mittwoch, den 6.4.16 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus statt. Alle Senioren sind hierzu herzlich eingeladen.

 **Neibsheim**

### Brennholzvergabe

Die Vergabe von Schlagabraum und Langholz am Weg findet für den Stadtteil Neibsheim im Rahmen einer Versteigerung am Donnerstag, 14.04.16 um 17.30 Uhr in der Talbachhalle Neibsheim statt. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung. Das Holz aus dem Neibsheimer Wald soll vorrangig den Neibsheimer Bürgern zur Verfügung gestellt werden. Es erfolgt keine Abgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer. Die Pläne und Loszeichnungen zur Besichtigung können ab Donnerstag, 31.03.2016 bei der Ortsverwaltung Neibsheim abgeholt werden.

 **Rinklingen**

### Landfrauenverein

Beim nächsten Treffen der Rinklinger Landfrauen am 05.04.2016 um 19.00 Uhr im Vereinsraum der Ortsverwaltung hält Frau Nora Lettau einen Vortrag mit Lichtbildern über Haare in Kultur und Gesellschaft. Gäste sind willkommen.

 **Ruit**

### Landfrauenverein Ruit

am Dienstag, 05.04.2016, 19.30 Uhr, treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein und Spieleabend. An diesem Abend sollten wir auch über das diesjährige Dorffest sprechen. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Vorankündigung: Am Mittwoch, 20.04.2016, findet um 18 Uhr unsere JHV in der Alten Schule statt.

## Kinder sind unsere Zukunft!

**Sie möchten sich im Bereich der Kinderbetreuung einbringen und Ihre Persönlichkeit weiterentwickeln? Dann sind Sie genau der/die Richtige für uns.**

Bei der Großen Kreisstadt Bretten ist zur Unterstützung des pädagogischen Personals an der Pestalozzischule in Bretten-Diedelsheim zum 01.09.2016 für ein Jahr eine Stelle im

### Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)

zu besetzen.

Das Freiwillige Soziale Jahr ist ein Freiwilligendienst für junge Frauen und Männer, die sich für das Gemeinwohl engagieren möchten. Als Freiwillige bzw. Freiwilliger sammeln Sie wertvolle Lebenserfahrung und erwerben Kompetenzen, die beispielsweise bei der weiteren Orientierung förderlich sind.

#### Was erwartet Sie bei uns?

Die Pestalozzischule ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen, das lernbeeinträchtigten Kindern und Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf individuelle Bildungsangebote zukommen lässt. Innerhalb dieser Angebote werden die Schüler/innen auf eine aktive Teilhabe an der Gesellschaft vorbereitet.

Folgende **Voraussetzungen** sollten Sie für das Freiwillige Soziale Jahr mitbringen:

- Alter: zwischen 16 und 26 Jahren
- Beendigung der Schulpflicht
- Interesse an den Tätigkeitsbereichen in einer sonderpädagogischen Einrichtung
- Freude und Spaß an der Arbeit mit Kindern
- hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Wertschätzung im Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung

Zu den **Aufgabenschwerpunkten** der Stellen gehören insbesondere:

- Unterstützung der Lehrkräfte in den Klassen 1-9
- Betreuung von Kleingruppen und Einzelförderung sowie Nachmittagsbetreuung
- Betreuung des Schulkiosks
- Durchführung verschiedener Projekte
- Betreuung während des Mittagessens

Für die Tätigkeiten als Freiwillige/r erhalten Sie ein Taschengeld. Außerdem werden die Sozialversicherungsbeiträge übernommen und Bildungstage ermöglicht.

Reizt Sie die Herausforderung?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre Email-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **22.04.2016 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten** oder an [personalabteilung@bretten.de](mailto:personalabteilung@bretten.de).



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bretten.de](http://www.bretten.de) oder [www.fsj-baden-wuerttemberg.de](http://www.fsj-baden-wuerttemberg.de). Für Rückfragen steht Ihnen Frau Frick (07252/921-131) gerne zur Verfügung.

## Kultur Bretten



### Stadtbücherei Bretten

#### Lesestart- Sets in der Stadtbücherei erhältlich

„Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen“, ist ein Programm zur Sprach- und Leseförderung, finanziert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und durchgeführt von der „Stiftung Lesen“. Nachdem die erste Phase durch die Kinderärzte erfolgreich abgeschlossen ist, läuft der zweite Meilenstein durch die Bibliotheken: Alle Dreijährigen und deren Eltern erhalten kostenlos in der Stadtbücherei Bretten ein Lesestart-Set mit wertvollen Alltagstipps rund ums Vorlesen und einem Buchgeschenk. Nähere Informationen unter [www.bretten.de/tourismus-kultur-freizeit/stadtbuecherei](http://www.bretten.de/tourismus-kultur-freizeit/stadtbuecherei). Die Stadtbücherei Bretten ist während der Osterferien zu den gewohnten Zeiten geöffnet.



#### Vortragsreihe: Kleidung um 1500

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die historischen Näh-techniken und Grundformen der Kleidung. Der Vortrag soll vor allem Orientierung bieten für die Zusammenstellung eines eigenen Gewandes, das dem Gruppenstandard bzw. der gewählten Gesellschaftsstand entspricht. Welche Schnitte sind möglich, welche Farben akzeptabel für das Gewand und wie authentisch soll oder darf es sein?  
AC 21402 Männer und Jungen: Do 07.04.16, 19:30-21:30 Uhr  
AC 21403 Frauen und Mädchen: Do 14.04.16, 19:30-21:30 Uhr  
AC 21404 Leitbilder für PuP-Gruppen: Do 21.04.16, 19:30-21:30 Uhr  
VAB-Vogtey, Am Kirchplatz 4  
Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

#### Genial italienisch

Italiens Küche steckt voller Abwechslungen und Überraschungen. Sie bietet besonders leckere Fisch-, Fleisch- und Gemüsegerichte, knackige Salate und köstliche Desserts. Unter anderem werden wir auch nach Rezepten von Jamie Oliver kochen. Buon appetito! Bitte mitbringen: Messer, Geschirrtuch und Restebehälter.  
AC 30771 Fr 08.04.16, 18:00-22:00 Uhr, Schillerschule  
EUR 20,00, zzgl. ca. EUR 12,00 Lebensmittelkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

#### Bildgestaltung und Motivwahl

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit der Bildgestaltung und Motivwahl bei der Fotografie. Bei einem gemeinsamen Fotowalk durch Bretten befassen wir uns mit der Bildgestaltung vor dem Fotografieren. Bildschnitt und Anordnung der Motive im Bild stehen hier im Vordergrund. Im zweiten Teil des Kurses bringt jeder Teilnehmer eine kleine Auswahl seiner Bilder mit und wir besprechen diese gemeinsam.  
AC 21101 Sa 09.04.16, 13:00-17:00 Uhr + Di 12.04.16, 19:00-21:00 Uhr (verbindlicher Ersatztermin bei sehr schlechtem Wetter: Sa 23.04.16, 13:00-17:00 Uhr, Di 26.04.16, 19:00-21:00 Uhr)  
vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3, EUR 40,00

#### Textverarbeitung mit Word - Grundkurs am Vormittag

Kursinhalte: Bildschirmaufbau (Oberfläche Menüs, Toolbar), Text erfassen und korrigieren, bewegen im Text, Ausgabe von Text, speichern und laden, erstellen von Tabellen, verwenden von Tabulatoren und Rahmen. Sofern ein eigener Laptop (mit Microsoft Office 2007/2010/2013) vorhanden ist, kann dieser gerne mitgebracht werden!  
AC 50122 Di 12.04.16, 09:00-11:30 Uhr, 5 mal  
Geschäftsstelle Melanchthonstraße 3, EUR 84,00

#### Apple Einsteigerkurs I

Für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse. Grundstruktur, Aufbau des Computers, Handhabung, ... Ohne Angst loslegen und mit Freude am MacBook arbeiten. Der eigene Mac muss zum Kurs mitgebracht werden.  
AC 50154 Mi 13.04.16 + Mi 20.04.16, 18:00-20:30 Uhr  
Geschäftsstelle Melanchthonstraße 3, EUR 34,00

#### Diabetes Kochschule

Gesund und mit Genuss heißt das Motto. In diesem Kurs lernen Sie eine leichte, schmackhafte Küche kennen, die Sie trotz der Stoffwechselförderung genießen können. Tipps, Tricks und Informationen rund um das Thema Diabetes ergänzen die Kochpraxis. Alle Informationen und Rezepte zum Nachlesen finden Sie in dem Ratgeber Kochschule - 100 Rezepte für leichten Genuss. Im Kurspreis ist das Kochbuch enthalten. Bitte mitbringen: Getränke, Messer, Schürze, Geschirrtuch, Restebehälter. Anmeldeschluss 03.04.2016.  
AC 30780 Mi 13.04.16, 19:00-22:30 Uhr, Schillerschule  
EUR 27,00, zzgl. ca. EUR 12,00 - 14,00 Lebensmittelkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

... weitere Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie in der vhs Bretten, Melanchthonstraße 3, oder unter [www.vhs-bretten.de](http://www.vhs-bretten.de), E-Mail: [vhs@bretten.de](mailto:vhs@bretten.de), Tel. 07252 583718.

#### Ticketservice

- 03.04.16: KSC - TSV München 1860
- 03.04.16: TSG 1899 Hoffenheim - 1. FC Köln
- 25.04.16: Michael Mittermeier in Stuttgart
- 10.05.16: Christoph Sonntag in Pforzheim
- 08.07.16: SWR 1 Pop & Poesie in Bruchsal
- 19.11.16: Kastelruther Spatzen in Karlsruhe

...Tickets für viele andere Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info, Melanchthonstraße 3, Tel. 07252 583710, [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de).

## Veranstaltungskalender April

**01.04.2016 20.00 Uhr Öffentlicher Nachwächterrundgang**  
Stadtführung mit dem Nachwächter, Dauer des Rundgangs ca. 1,5 Stunden, Preis 5,- € pro Person, Kinder bis 14 Jahre frei. Anmeldung erforderlich bei Tourist-Info Bretten, Melanchthonstr. 3, Tel. 07252 / 583710  
Treffpunkt Marktbrunnen, Marktplatz

**03.04.2016 11.30 Uhr Das kleine Konzert**  
mit Carolin Antoni, Gesang in der Kreuzkirche Bretten

**05.04.2016 8 - 18 Uhr Krämermarkt**  
Bei den traditionellen Krämermärkten schlagen zahlreiche „Fliegende Händler“ ihre Verkaufsstände auf dem Marktplatz, in der Fußgängerzone und in den umliegenden Straßen des Altstadtbereiches auf. Die Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot, das von Mode jeder Art über Gardinen, Naturwaren, Blumen, Gewürze und Süßwaren bis hin zu Kunsthandwerk reicht. Des Weiteren laden Imbissstände zum Verweilen ein.  
Marktplatz und Fußgängerzone

**08.04.2016 19.00 Uhr La France en chansons**  
An diesem Abend werden Ihnen besondere Chansons von Edith Piaf bis hin zu ZAZ vorgestellt. Für diesen Kurs sind Französischkenntnisse von Vorteil, aber nicht notwendig. Anmeldung bei der Vhs Bretten erforderlich.  
Vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3

**08.04.2016 19.30 Uhr „Hebelwirkung“ Spiegel der Welt**  
Komödien, Skandale und Satiren von Johann Peter Hebel präsentiert von Stefan Österle, Dein Theater, dem Wortkino aus Stuttgart  
Melanchthonhaus Bretten, Gedächtnishalle

**10.04.2016 10.30 Uhr Blütenfest**  
Obst- und Gartenbauverein Bauerbach im Vereinsheim

**10.04.2016 17 Uhr Kirchenkonzert des Musikvereins/ Stadtkapelle** Stiftskirche Bretten

**15.04.2016 20.00 Uhr Volksdampf „Schöne Grüße aus dem Hinterhalt“**  
Ist die philosophische Grundfrage „Geld oder Leben?“ eindeutig zu beantworten? Wird die Ungerechtigkeit siegen? Sollte man eine Moralapoptation in Erwägung ziehen oder ist vielleicht doch alles halb so schlimm? Und wie stellt sich der Sachverhalt aus der Sicht der eurasischen Kontinentalplatte dar? Lisa Greiner, Suso Engelhart und Reiner Muffler trotz der Ernsthaftigkeit der Weltstimmung, ohne Rücksicht auf Spottverletzungen. Volksdampf, im 4. Jahrzehnt seines Bestehens, das ist intelligent-witziges, musikalisch facettenreiches Kabarett, überraschend und zuweilen völlig unberechenbar. Und natürlich schwäbisch, mit klarer Distanz zur Volkstümlichkeit  
Bürgersaal, Altes Rathaus Bretten, Marktplatz 1

**22.04. - 22.05.2016 „Aus der Schatzkammer des Melanchthonhauses**  
Original-Handschriften des 16. Jahrhunderts“ Die Ausstellung präsentiert Autographen aus dem historischen Bestand der Bibliothek des Melanchthonhauses.

**21.04.16 19.30 Uhr Ausstellungseröffnung**  
Melanchthonhaus Bretten, Gedächtnishalle

**23.04. - 24.04.2016 Brettener Gartentage**  
Die Produktpalette der Kauf- und Informationsangebote erstreckt sich von allgemeinem Gartenbedarf wie Gartenmöbeln, Gartengeräten und -motoren über Landmaschinen, Markisen- und Korbwarenhersteller bis hin zu Kunsthandwerk und Dekorationsartikeln sowie Imkereiprodukten. Begleitend zur zweitägigen Veranstaltung findet am Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr ein verkaufsoffener Sonntag des Einzelhandels statt.  
Marktplatz und Fußgängerzone

**24.04.2016 15.00 Uhr Kindermusical mit dem Spatzen- und Lerchenchor** der Ev. Kirchengemeinde Bretten  
Stiftskirche Bretten

**25.04.2016 19.30 Uhr „Mutter ruft an!“**  
Lesung zum Welttag des Buches mit Marita und Dieter Schweigel  
Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5

**28.04.2016 19.30 Uhr Hase Hase - Coline Serreau**  
Eine Aufführung der Badischen Landesbühne  
Talk im Bus um 18.45 Uhr  
Stadtparkhalle Bretten, Postweg 52

**30.04.2016 18.30 Uhr Maibaumstellen der Katholischen Landjugend** Bauerbach/Maibaumstellen mit Landmaschinen; Musik und Gesang; Hocketse im Schulhof  
Dorfplatz und Schulhof Bauerbach

### Krämermarkt inmitten der Stadt

Am Dienstag, 5. April 2016 veranstaltet die Stadt Bretten ihren traditionellen Frühjahrskrämermarkt. Dabei schlagen zahlreiche „Fliegende Händler“ ihre Verkaufsstände auf dem Marktplatz, in der Fußgängerzone und in den umliegenden Straßen des Altstadtbereiches auf. Die Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot, das von Mode jeglicher Art über Gardinen, Naturwaren, Blumen und Gewürze bis hin zu Kunsthandwerk und Süßwaren reicht. Selbstverständlich locken Imbissstände zum Verweilen. Der Markt ist ab 8.00 Uhr geöffnet und endet um 19.00 Uhr. Aufgrund des Krämermarktes sind in der Innenstadt bestimmte Straßen und Parkplätze gesperrt. Dies betrifft besonders die Parkplätze bei der Stadtbücherei, die Anwohnerparkplätze in der Pfargasse sowie Oberen bzw. Unteren Kirchgasse, aber auch das Parkdeck in der Nähe des Neuen Rathauses. Die Stadt Bretten bittet alle Anwohner der Marktstraßen bereits am Vorabend, Montag, 4. April, ihre Autos auf anderen Parkplätzen abzustellen.

### Bücherflohmarkt in Bretten - wer macht mit?

Am Samstag, 23. April 2016 veranstaltet die Stadt Bretten im Rahmen der diesjährigen Brettener Gartentage mit verkaufsoffenem Sonntag einen Bücherflohmarkt. Dieser findet von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr in der Spitalgasse statt. Tische und Stühle sind mitzubringen. Sie möchten teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte bis zum 15. April 2016 beim Amt Wirtschaftsförderung und Liegenschaften, Tel. 07252/921-231 oder per E-Mail an [Lena.Wyrich@bretten.de](mailto:Lena.Wyrich@bretten.de)

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten  
[www.facebook.com/bretten.stadt](http://www.facebook.com/bretten.stadt)  
[www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten](http://www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten)  
Klicken Sie doch einmal rein!  


## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### Evangelische Kirche Kernstadt

Freitag, 01.04.2016  
20:00 Uhr Gemeindehaus: Posaunenchorprobe

Samstag, 02.04.2016  
17:45 Uhr Ev. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Hauser)

Sonntag, 03.04.2016, Quasimodogeniti  
Kollekte Ökumene und Auslandarbeit „Reformationsjubiläum in Wittenberg 2017“  
08:40 Uhr Krankenhaus(Kapelle): Gottesdienst (Pfr. Hauser)  
10:00 Uhr Stiftskirche: Gottesdienst (Pfr. Hauser)  
11:30 Uhr Kreuzkirche: Kleines Konzert

Montag, 04.04.2016  
19:00 Uhr Gölshausen: Bibeltreff  
20:00 Uhr Gemeindehaus: Kirchenchorprobe

Dienstag, 05.04.2016  
10:00 Uhr Gemeindehaus: Mitmachkonzerte für alle  
15:45 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 1+3  
17:30 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 2  
19:00 Uhr Gemeindehaus: Männergebet  
19:30 Uhr Gemeindehaus: Frauenkreis

Mittwoch, 06.04.2016  
10:15 Uhr Kath. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Hauser)  
ab 15:30 Uhr Gemeindehaus: Kinderchöre  
16:30 Uhr Gemeindehaus: Konfi-Unterricht (Pfr. Bönniger)  
19:00 Uhr Gemeindehaus: KGR-Sitzung

**Stadtteil Büchig**  
Donnerstag, 03.04.2016  
10:00 Uhr Regio-Gottesdienst in Wössingen

**Stadtteil Diedelsheim**  
Donnerstag, 31.03.2016  
19:30 Uhr Männer-Bibelkreis

Sonntag, 03.04.2016, Quasimodogeniti  
09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i.R. Hans-Martin Leichle, Diedelsheim, Kollekte ist für die Ökumene und Auslandsarbeit „Reformationsjubiläum in Wittenberg 2017“

Montag, 04.04.2016  
19:30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 05.04.2016  
10:00-14:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum  
19:30 Uhr Handarbeitskreis

Mittwoch, 06.04.2016  
09:00 Uhr Großes Frauenfrühstück im Gemeindezentrum, Thema: „Gott wird dich niemals fallen lassen“ Ref.: Irmgard Andree, Anmeldung erbeten unter Telefon 42837

**Stadtteil Dürrenbüchig**  
Sonntag, 03.04.2016, Quasimodogeniti  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarer i.R. Hans-Martin Leichle, Diedelsheim, Kollekte ist für die Ökumene und Auslandsarbeit „Reformationsjubiläum in Wittenberg 2017“  
10:00 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 06.04.2016  
09:00 Uhr Großes Frauenfrühstück im Gemeindezentrum in Diedelsheim, Thema: „Gott wird dich niemals fallen lassen“ Referentin: Irmgard Andree, Anmeldung erbeten unter Telefon 42837

**Stadtteil Gölshausen**  
Sonntag, 03.04.2016

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr./Prin. Hanselle)

Montag, 04.04.2016  
10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

Mittwoch, 06.04.2016  
18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindesaal

**Stadtteil Neibshheim**  
Sonntag, 03.04.2016  
10:00 Uhr Regio-Gottesdienst in Wössingen

**Stadtteil Rinklingen**  
Donnerstag, 31.03.2016  
20:00 Uhr Posaunenchor im Kindergarten

Sonntag, 3. April 2016  
11.30 Uhr „die Kirche bleibt im Dorf“ mit Taufe in der evangelischen Kirche Rinklingen  
Gottesdienst mal anders; Thema: „Gottes geliebtes Kind“ mit der Rio- Kirchenband  
Wer möchte, geht mit zum gemeinsamen Mittagessen ins „Clubhaus vom TSV 1891 Rinklingen

**Stadtteil Sprantal**  
Sonntag, 03.04.2016, Quasimodogeniti  
St. Wolfgang, Sprantal  
09:00 Uhr Gottesdienst

St. Stephan, Nußbaum  
10:15 Uhr Gottesdienst

Montag, 04.04.2016  
20:00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 05.04.2016  
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht  
19:45 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 06.04.2016  
19:00 Uhr Mitgliederversammlung  
Diakonie, Förderverein in der Pfarrscheune

**Katholische Kirche Kernstadt**  
Donnerstag, 31.03.2016  
10:00 Uhr Altenheim-Kapelle: Festgottesdienst (Pfr. Maiba)

17:00 Uhr St. Laurentius: Schülergottesdienst anschl. Probe (Pfr. Maiba)

Freitag, 01.04.2016  
18:30 Uhr St. Laurentius: Festgottesdienst (Pfr. Maiba)

Samstag, 02.04.2016  
17:00 Uhr St. Laurentius: Feier der Taufe Erneuerung mit Taufe von Marlen Berns, Ella Reiner und Julian Philipp Sedello (Pfr. Maiba)

Sonntag, 03.04.2016  
10:00 Uhr St. Laurentius: Feierliche Kommunion (Pfr. Maiba)  
18:00 Uhr St. Laurentius: Dankandacht der Kommunionkinder (Pfr. Maiba)

Montag, 04.04.2016  
18:30 Uhr St. Elisabeth: Festgottesdienst (Pfr. Maiba)  
20:00 Uhr Bernhardschule: Kirchenchor

**Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Rechbergklinik Bretten**  
Sonntag, 03.04.2016  
10:00 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Blank)

**Pfarrgemeinde Bauerbach**  
Samstag, 02.04.2016  
08:00 Uhr Rosenkranzgebet Mariengedächtnis

Sonntag, 03.04.2016

10:30 Uhr Wortgottesfeier  
19:00 Uhr Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit

Mittwoch, 06.04.2016  
08:30 Uhr Rosenkranzgebet in aktuellen Anliegen

**Pfarrgemeinde Büchig**  
Samstag, 02.04.2016  
18:30 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Streicher)

Mittwoch, 06.04.2016  
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

**Pfarrgemeinde Diedelsheim**  
Samstag, 02.04.2016  
18:00 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Blank)

Mittwoch, 06.04.2016  
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)

**Pfarrgemeinde Neibshheim**  
Freitag, 01.04.2016  
18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
18:30 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Streicher)

Sonntag, 03.04.2016  
09:45 Uhr Feierliche Kommunion (Pfr. Streicher)  
18:00 Uhr Dankandacht der Kommunionkinder (Pfr. Streicher)

Montag, 04.04.2016  
09:30 Uhr Dankmesse mit den Kommunionkindern (Pfr. Streicher)  
18:30 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 05.04.2016  
15:00 Uhr Altenheim: Wortgottesfeier (Diakon Austen)

**Filialkirche Gondelsheim**  
Sonntag, 03.04.2016  
10:30 Uhr Wortgottesfeier

**Evangelisch-methodistische Kirche**  
Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2  
Sonntag, 03.04.2016  
10:00 Uhr FX-Bezirksgottesdienst in Knittlingen

Montag, 04.04.2016  
20:00 Uhr Hauskreis bei Helga Schütz, Am Anger 46, Bauschlott

Dienstag, 05.04.2016  
15:00 Uhr Meeting-Point in Bauschlott  
19:30 Uhr Posaunenchor in Bauschlott

Mittwoch, 06.04.2016  
09:00 Uhr Gebetskreis in Bauschlott  
12:00 Uhr Keiner is(s)t alleine – gemeinsames Mittagessen in Bauschlott  
19:30 Uhr 2. FX-Abend in Knittlingen

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**  
Am Husarenbaum 1, Bretten  
Freitag, 01.04.2016  
19:00 Uhr Jugend

Samstag, 02.04.2016  
16:00 Uhr Royal Ranger

Sonntag, 03.04.2016  
10:00 Uhr Gottesdienst (Abendmahl)  
10:00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 05.04.2016  
20:00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus, Tel. 80921, Latinos in Aktion (J. Segnitz)

**Liebnzeller Gemeinschaft**  
Bretten, Gartenstr. 2 a  
Sonntag, 03.04.2016  
10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 06.04.2016  
keine Bibelstunde

**Christusgemeinde Bretten**

Evang. Gemeinschaftsverband A. B. Wassergasse 6  
Sonntag, 03.04.2016  
14:00 Uhr Jahresfest in Nußbaum

Dienstag, 05.04.2016  
19:30 Uhr Bibelstunde

**Gölshausen im ev. Kindergarten**  
Sonntag, 03.04.2016  
14:00 Uhr Jahresfest in Nußbaum

**Rinklingen ev. Gemeindehaus**  
Freitag, 01.04.2016  
18:30 Uhr Bibelstunde

**Ruit, am Hohlebaum 2**  
Sonntag, 03.04.2016  
14:00 Uhr Jahresfest in Nußbaum

**Sprantal Ortsstr. 13**  
Samstag, 02.04.2016  
19:30 Uhr C-Zone (Jugend)

Sonntag, 03.04.2016  
14:00 Uhr Jahresfest in Nußbaum

**Jesus Haus Bretten e.V.**  
Bahnhofstr. 10, Bretten  
Samstag, 02.04.2016  
15:00 Uhr Gebetsstreff  
16:00 Uhr Bibelforum

Sonntag, 03.04.2016  
10:00 Uhr Gottesdienst

**Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen**  
**Versammlung Bretten**  
Keplerweg 12, 75015 Bretten

Donnerstag, 31.03.2016  
19:00-20:45 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen. Vorträge und Besprechung sowie Versammlungsbibelstudium anhand der Veröffentlichung „Ahmt ihren Glauben nach“ (jw.org)

Sonntag, 03.04.2016  
09:30-11:15 Uhr Sondervortrag: Bist du auf den Weg zum ewigen Leben? anschließend Bibelstudium

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

**Biblische Gemeinde Bretten**  
Am Hagdorn 5  
Sonntag, 03.04.2016  
10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11 Jahre)

Dienstag, 05.04.2016  
09:30 Uhr Frauentreff (mit Kinderbetreuung)

Mittwoch, 06.04.2016  
19:30 Uhr Bibelstunde mit Gebetskreis

**ICF Kraichgau**  
Salzhofen 7  
Freitag, 01.04.2016  
19:30 Uhr ICF Youth – „Place to be“ Für 15-20 jährige.  
Wir freuen uns auf Dich.

Sonntag, 03.04.2016  
10:30-12:00 Uhr Gottesdienst mit Kingdom Kids

18:30-20:00 Uhr Gottesdienst jeweils Predigt zur Serie Playmobil –Jona- Die Geschichte vom Wal Du bist herzlich eingeladen.

### Sprechstunden

#### Existenzgründer sprechstunde

Am Mittwoch, 06. April 2016 findet von 16 - 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt.  
Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Terminvereinbarung unter Tel. 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de

## Abwasserverband verabschiedet BM Hauser

Mehr als drei Jahrzehnte hat Kürnbachs Bürgermeister Karl-Heinz Hauser seine Gemeinde in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Oberer Kraichbach vertreten. Er wird nun Ende April 2016 in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Dies war Anlass für den Vorsitzenden des Verbandes, Oberderdingens Bürgermeister Thomas Nowitzki und die Gemeinderatsvertreter der Verbandsgemeinden, den Kollegen aus dem Schwarzrieslingdorf in der letzten Verbandsversammlung gebührend zu verabschieden. Die Gemeinde Kürnbach war Gründungsmitglied als der Abwasserverband im Jahr 1967 zusammen mit den Gemeinden Bauerbach, Flehingen, Sternenfels und Zaisenhausen gegründet wurde. Im Jahr 1972 wurde die Gemeinde Oberderdingen und im Jahr 1980 die Gemeinde Sulzfeld in den Verband aufgenommen. Bürgermeister Thomas Nowitzki dankte Karl-Heinz Hauser für die jahrzehntelange engagierte Zusammenarbeit. Er nannte ihn einen Brückenbauer, der bei allen Herausforderungen nach einer für alle Beteiligten vertretbaren Lösung gesucht habe. Sein breit gefächertes Wissen war bei den Verbandskollegen immer sehr geschätzt. Die heute oft propagierte interkommunale Zusammenarbeit werde seit vielen Jahren am Oberen Kraichbach erfolgreich praktiziert. Er wünschte ihm für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und überreiche Bürgermeister Karl-Heinz Hauser als Erinnerung an die Zeit ein Rosenbäumchen der Sorte „Derdinger Sommer“ sowie ein Weinpräsent.

## Seminar für Existenzgründer

Die Gründerinitiative Bretten veranstaltet ab dem 19. April bis zum 03. Mai wieder ein dreiwöchiges Seminar für Existenzgründer. Es richtet sich sowohl an Gründer mit einer fertigen Geschäftsidee als auch an solche, die sich grundsätzlich über die Möglichkeiten der Selbständigkeit informieren wollen. An fünf Terminen werden alle Fragen rund um die Selbständigkeit besprochen, von der Marktfähigkeit der Idee über die Finanzplanung bis hin zu den Möglichkeiten der Kundengewinnung. Neben den formalen Voraussetzungen wie Steuerfragen, Anmeldungen oder die Wahl der geeigneten Rechtsform wird die Marketingplanung ein wichtiges Thema sein. Auch die Neuregelung des Gründungszuschusses für arbeitslose Existenzgründer und die Beantragung anderer staatlicher Fördermittel werden besprochen. Am Ende des Seminars kann jeder Teilnehmer einen Geschäftsplan erarbeitet haben, der auch zur Vorlage bei Banken und der Agentur für Arbeit dient.

Das Seminar findet vom 19.04. bis zum 03.05. 2016 jeweils dienstags und donnerstags von 16.00 bis 20.00 Uhr im Seminarraum der Volkshochschule in der Carl-Benz-Str.2 (dem früheren Fabeg-Gebäude) statt. Die Teilnahmegebühr für das gesamte Seminar beträgt € 145.-. Ein weiteres Seminar wird voraussichtlich im Juni 2016 stattfinden. Verbindliche Anmeldung bis zum Freitag, 15. April bei Frau Daschek, Stadt Bretten, unter (07252) 921-237 bzw. per E-Mail unter stephanie.daschek@bretten.de.

„Dein Theater“, präsentiert am Freitag, 08.04.2016 in der Gedächtnishalle des Melanchthonhauses Bretten um 19.30 Uhr

## Hebelwirkung- Spiegel der Welt

### Komödien, Skandale und Satiren von Johann Peter Hebel

Johann Peter Hebel (1760-1826), Prälat und Dichter, spiegelt Menschen und deren Welt in Abhandlungen, Gedichten und Erzählungen. Alte und Junge, Kranke und Dumme, Kluge, Soldaten, Bergleute, Barbieri, Bauern und andere aus aller Herren Länder bevölkern sein Werk. Mit einer zwischen Mundart und Hochdeutsch schwebenden Sprache unterhält Hebel sein Publikum, das sich leicht in seinen satirisch-humorvollen Betrachtungen wiederfindet. Stefan Österle präsentiert ein lebendiges Mosaik widersprüchlicher Charaktere, die Anlass zu mannigfaltiger Kommunikation bieten. Ergänzt wird die Aufführung durch Musik und Film. Die Veranstaltung wird unterstützt von Literaturland Baden-Württemberg. Eintrittskarten zu 14 € bzw. ermäßigt 12 € sind in der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen erteilt die Europäische Melanchthon-Akademie Bretten, Melanchthonstr. 1-3, 75015 Bretten, Tel: 07252/9441-10; info@melanchthon.com

## Lebenshilfe Bruchsal-Bretten

Acht Athleten der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. stellten sich den Wettkämpfen bei den Landesspielen der Winter Special Olympics in Todtnau. Zusammen mit 180 Athleten kämpften sie in 3 Sportarten, an drei Tagen – mit echtem Schnee: in der Disziplin Ski Alpin Super G und Riesenslalom sowie Schneeschuhlauf.

Die olympische „Ausbeute“ sah so aus: Für die Schneeschuhstaffel gab es Silber. Im Einzelwettkampf Schneeschuhlauf erzielten Jürgen Frank eine Bronzemedaille, Axel Herzer Bronze und Gold, Ante Miletic 2 mal Silber sowie Anna Lena Nagel Gold und Silber. In der Disziplin Ski Alpin Super G und Riesenslalom holte Johannes Buchmüller Gold und den 6. Platz, Ute Gergel Gold und Silber, Kathrin Kotz sicherte sich Gold und Bronze und Vanessa Gärtner brachte Silber und Gold nach Hause. Die Spiele wurden mit einer großen Feier im Kurhaus von Todtnau, bei der alle Mannschaften aufgelaufen sind, eröffnet. Ante Miletic durfte dort auch die olympische Fahne tragen. Für die Sportler und ihre Betreuerinnen, Andrea Hoffmann und Verena Stalder-Eckert, waren es drei erlebnisreiche Tage, bei denen der Spaß im Vordergrund stand. Vorbereitet haben sich die Schneeschuhläufer auf den Wettkampf, mit einem 3-maligen Training in Kaltenbronn. Die Ski-Alpinisten sind bereits 1 Tag vor den Special Olympics angereist, um die Verhältnisse zu prüfen und sich darauf einzustellen. „Als wir ankamen, war die Piste vereist, da musste man beim Fahren aufpassen, dass keine Stürze passieren“, erzählte Ute Gergel, eine der Athletinnen. „Es verlief alles sehr harmonisch und die Organisation war echt super.“

Die Leute haben uns unglaublich freundlich aufgenommen. Die Spiele haben unsere Gruppe noch stärker zusammengeschweißt“, berichtete Andrea Hoffmann. „Weiterhin viel Spaß beim Sport und viel Erfolg für die Zukunft“, wünschten die beiden Lebenshilfe-Geschäftsführer Robin Kaupisch und Dirk Ringer bei einem kleinen Empfang in der Bruchsaler Lebenshilfe-Verwaltung. Die acht Sportler mit Handicap feiern nun schon den nächsten Special Olympics im Sommer entgegen.

